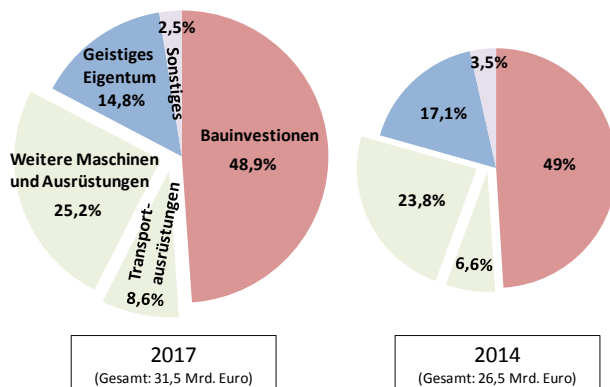


Mehr Investitionen in Maschinen und Ausrüstungen

Laut dem Nationalen Statistikamt INE ist die portugiesische Wirtschaft zwischen 2014 und 2017 nominal um 11,6% gewachsen. Die Bruttoanlageinvestitionen leisteten hierzu einen überproportionalen Beitrag und stiegen im genannten Zeitraum um fast 19% oder um 5 Mrd. Euro auf 31,5 Mrd. Euro. Die Investitionsquote kletterte von 15,3% auf 16,3% des BIP. Beachtenswert ist die qualitative Veränderung innerhalb der Investitionskategorien: die Rubriken „Transportausrüstungen“ und „weitere Maschinen und Ausrüstungen“ erhöhten ihren Anteil an den Gesamtinvestitionen um 2 bzw. 1,4 Prozentpunkte auf jeweils 8,6% und 25,2%, während der Anteil der Bauinvestitionen – traditionell der wichtigste Investitionsbereich – minimal zurückging (siehe Grafik). Die Investitionen in Transportausrüstungen nahmen von 2014 auf 2017 um 952 Mio. auf 2,7 Mrd. Euro zu (+54,5%). In absoluten Zahlen war der Zuwachs bei den weiteren Maschinen und Ausrüstungen – der Kategorie mit der zweitgrößten Bedeutung – sogar noch höher (+1,6 Mrd. auf 7,9 Mrd. Euro; +26,1%). Im Zuge dieser Entwicklung veränderte sich auch die Struktur der Warenimporte hin zu höherwertigen Investitionsgütern (siehe Newsletter Nr. 141), sodass der negative Saldo in der Warenhandelsbilanz trotz hohen Exportwachstums seit 2014 wieder ansteigt. Die Leistungsbilanz ist seit 2013 positiv, vor allem dank eines seit 2009 stetig wachsenden Überschusses in der Dienstleistungsbilanz. Die beschriebene Strukturveränderung bei den Bruttoanlageinvestitionen bezeugt die Anstrengungen der portugiesischen Unternehmen, das Produktionspotenzial der nationalen Wirtschaft heraufzusetzen und damit nachhaltiges Wachstum zu erreichen.

Struktur der Bruttoanlageinvestitionen

nominale Werte (Quelle: INE)



Wines of Portugal hautnah

Im September haben Profis wie private Weinliebhaber gleich 3 Mal Gelegenheit, das faszinierende Weinland Portugal zu erleben: 15.9. | 18.30 Uhr – [Portugal@Brasserie OskarMaria](#), München, Wine & Dine mit Weinen aus Portugal zu einem 3-Gang Menü; 16.9. | 12-18 Uhr – [Wines of Portugal Experience](#), BMW Lenbachplatz München, über 200 Weine von 21 Erzeugern in 4 von David Schwarzwälder geführten Verkostungen; 17.9. | 10.30-19.30 Uhr [Wines of Portugal Campus](#), Kalkscheune Berlin, exklusiv für Fachbesucher Workshops und Intensivseminar mit Sebastian Bordthäuser, Christina Fischer, Hendrik Thoma (MS) und David Schwarzwälder.

20 Jahre staatliches Auslands-Trainee-Program

Inov Contacto

Bis zum 4.10.2018 können sich interessierte Unternehmen wieder für die Aufnahme eines Praktikanten [bewerben](#). Organisiert von Aicep Portugal Global und finanziert vom portugiesischen Staat, erhalten Hochschulabsolventen vorrangig aus technischen und wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtungen die Möglichkeit eines halbjährigen [Auslandspraktikums](#), in welchem sie durch Mitarbeit in international operierenden Unternehmen den Erwerb von Berufserfahrungen und Branchenkenntnissen mit direktem Nutzen für diese Firmen, insbesondere solcher mit Interesse an Kontakten nach Portugal, verbinden.



Portugal Shipping Week

Auf der vom 17.-21. September erstmalig stattfindenden [Portugal Shipping Week](#) präsentiert sich das Land als bedeutender internationaler Knotenpunkt für Schifffahrt und Logistik. Politische Entscheidungsträger werden mit Reedern und Logistikern sowie anderen Interessengruppen des maritimen Sektors zusammentreffen und Themen rund um die Schifffahrt der Region in all ihren unterschiedlichen Aspekten sowie globale Trends und Einflüsse erörtern. Die Portugal Shipping Week wird vom portugiesischen Meeresministerium in Zusammenarbeit mit dem führenden internationalen Eventveranstalter Shipping Innovation organisiert.

Mai mit guten Ergebnissen

Portugal konnte sich auch im Mai als beliebte Feriendestination deutscher Gäste behaupten. Nach jüngsten Zahlen des INE nahm die Zahl der deutschen Portugalbesucher im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,0% zu, deren Übernachtungen wiesen einen Zuwachs von 4,8% auf. Die dabei generierten Einnahmen stiegen um 25,3%. Bei der Gästezahl konnten sich die Tourismusregionen Madeira, Nordportugal und Alentejo durch Zuwachsraten von 8,6%, 16,5% bzw. 40,9% hervortun. Die Übernachtungen nahmen vor allem an der Algarve (+4,2%), auf Madeira (+6,4%), in Nordportugal (+16,4%) und Alentejo (+37,2%) zu. <http://travelbi.turismodeportugal.pt>

